

# *sagg-bulletin*

## *2/2000*

Mitteilungsblatt der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik (SAGG)

Erscheint halbjährlich

Präsident:  
Alexander Schwarz, UNIL, Allemand,  
BFSH 2, CH-1015 Lausanne, Tel. 021/  
311 67 62, Fax 021/692 29 85,  
e-mail: Alexander.Schwarz@all.unil.ch

Vizepräsidentin:  
Elvira Glaser, Deutsches Seminar der  
Universität Zürich, Schönberggasse 9,  
CH-8001 Zürich. Tel. 01/634 25 62  
Fax 01/634 49 05, e-mail: eglaser@  
access.unizh.ch

Kassier:  
Stefan Bodo Würffel, Seminar für  
deutsche Literatur, Universität Miséri-  
corde, CH-1700 Fribourg. Tel. 026/  
300 78 88, Fax 026/300 97 75, e-mail:  
StefanBodo.Wuerffel@unifr.ch

<http://www-sagw.unine.ch/members/sagg>

PC 80-40577-7

---

### 1. Einladung zur Jahresversammlung 2000

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Wir freuen uns, Sie zur Jahrestagung 2000 der *sagg* am **Samstag, 18. November 2000**, nach **Neuchâtel** einladen zu dürfen, und zwar ins neueröffnete **Centre Dürrenmatt**. Die Tagung schliesst thematisch an die vom letzten Jahr an. Stand damals *Die Germanistik am Ende des 20. Jahrhunderts*, so geht es jetzt um *Die Germanistik am Anfang des 21. Jahrhunderts*. Drei zum Teil neuere KollegInnen werden für ihren Teilbereich unseres Faches sagen, was für Entscheidungen ihrer Meinung nach auf ihn zukommen und welche Folgen die eine oder andere Entscheidung haben könnte.

Der Vorstand der letzten vier Jahre freut sich, dass er sich in einem schönen und dem Thema gemäss zukunftsweisenden Gebäude von Ihnen verabschieden darf, dem Centre Dürrenmatt, das nach Ideen von Mario Botta um Dürrenmatts Wohnhaus oberhalb von Neuenburg entstanden und erst dieser Tage eröffnet worden ist. Sollten Sie es Mitte November nicht bereits aus anderen Zusammenhängen kennen, so können wir Ihnen jedenfalls versprechen, dass sich die Fahrt nach Neuenburg nur schon wegen des Rahmens der Jahrestagung lohnt.

Das **Programm** sieht so aus:

um 10:00	Ankunft der Züge in Neuchâtel
ab 10:15	Kaffee und Gipfeli im Centre Dürrenmatt (74, ch. du Pertuis-du-Sault)
11:00	Begrüssung und Führung durch das Haus
11:45	Vortrag Prof. Dr. Ernest W.B. Hess-Lüttich (Bern): 'Aus der Geschichte der

	deutschsprachigen Alternativpresse'
12:15	Vortrag Prof. Dr. Christian Kiening (Zürich): 'Moderne Altgermanistik'
12:45	Mittagessen im Centre Dürrenmatt
14:15	Vortrag Frau Prof. Dr. Barbara Naumann (Zürich): 'Aspekte des Rechts bei Kleist. - Einige Fragen zum Verhältnis von Literatur- und Kulturwissenschaften'
14:45	Diskussion der drei Vorträge
15:20	ordentliche Mitgliederversammlung (siehe anschliessend die Traktanden)
ca. 16:20	Ende der Tagung; Treffen 3 <sup>e</sup> Cycle Romand
um 17:00	Abfahrt der Züge in Neuchâtel

**Traktandenliste** der Mitgliederversammlung (Anträge zur Traktandenliste bitte bis 14 Tage vor der Tagung schriftlich an den Präsidenten):

1. Begrüssung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 1999 (siehe Bulletin 1/00)
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Revisorenbericht
6. Bericht Schweizer Texte
7. Wahl eines Präsidenten/Vorstandes der Gesellschaft
8. Aufnahme neuer Mitglieder
9. Varia

**Wegbeschreibung:** Vom Bahnhof Neuchâtel geht man, immer ansteigend, in einer knappen halben Stunde zum Centre Dürrenmatt. Am Nordausgang des Bahnhofes kann man sie mit Bus 9 oder 9A bis Chapelle de l'Hermitage verkürzen. Es lohnt sich aber wohl, besonders, wenn Sie nicht allein in Neuenburg ankommen, ein Taxi zu nehmen, das weniger als Fr. 12.- kosten sollte. Oberhalb des Hauses gibt es auch ein Dutzend Parkplätze.

Das Mittagessen kostet Fr. 32.- (Buffet, Mineralwasser, Kaffee). Das Frühstück und der Wein zum Mittagessen werden wie üblich von der Gesellschaft gestiftet.

Wir hoffen, Sie in Neuenburg begrüßen zu können, und bitten, den ausgefüllten **Anmeldetalon vor dem 4. November** an den Präsidenten zu schicken.

**Sitzung der Fachkommission Deutsch bei der Commission des 3<sup>e</sup> Cycles Romands de Lettres** am 18. November 2000 in Neuchâtel im Anschluss an die Mitgliederversammlung der sagg

#### **Traktanden**

1. Mitteilungen
2. Laufende Veranstaltung 2000
3. Projekte in Vorbereitung für 2001 und 2002
4. Mittelfristige Planung bis 2004
5. Varia

Alle Interessierten sind freundlich eingeladen.

## 2. Aktivitäten der SAGG

- **Publikation der Vorträge an der Jahrestagung 1999:** Der Vorstand hat die Anregung aufgegriffen, die drei Vorträge zu publizieren, die im letzten Herbst in Lausanne von unseren emeritierten Mitgliedern Proff. Karl Bertau, Bernhard Böschstein und Stefan Sonderegger gehalten worden sind. Ein Exemplar liegt diesem Bulletin bei, weitere können zum Selbstkostenpreis von Fr. 10.- bei Stefan Bodo Würffel bezogen werden (solange der Vorrat reicht).
- **SAGW:** An der diesjährigen Jahresversammlung der SAGW im Juni 2000 in Luzern hat Bettina Wetzel-Kranz (Genf) die SAGG vertreten. Sie wird an der Mitgliederversammlung und im Jahresbericht kurz darüber berichten.
- **IVG:** Am Kongress der IVG in Wien hat ein Treffen nationaler Gesellschaften für Germanistik stattgefunden, an dem Alexander Schwarz teilgenommen hat. Er wird ebenfalls an der Mitgliederversammlung und im Jahresbericht kurz darüber informieren.

## 3. Hinweise auf Veranstaltungen

- **Dürrenmatt 2000**

Vom 2. bis 4. November veranstaltet die Universität Neuchâtel in Zusammenarbeit mit dem Neuenburger Deutsch Club und dem Centre Dürrenmatt Neuchâtel das Symposium "Dürrenmatt 2000". Neben Referaten und Diskussionen findet auch eine Lesung und eine Theateraufführung statt. Tagungsort ist das neueröffnete Centre Dürrenmatt in Neuchâtel. Nähere Informationen sind dem beigelegten Programm zu entnehmen oder unter [annette.mingels@lettres.unine.ch](mailto:annette.mingels@lettres.unine.ch) zu erhalten.

- **Fachkommission 3<sup>e</sup> Cycle Romand**

Die jährliche kurze Sitzung der Fachkommission Deutsch bei der Commission des 3<sup>e</sup> Cycles Romands des lettres findet im Anschluss an die Mitgliederversammlung der SAGG statt (Traktanden siehe oben) Alle Interessierten sind freundlich eingea

- **Ausschreibung der Veranstaltungen des 3<sup>e</sup> Cycle Romand für die Jahre 2003 und 2004**

Die nächsten Veranstaltungen des 3<sup>e</sup> Cycle Romand werden vorbereitet von Markus Winkler (in Verbindung mit Gabriele Brandstetter, Hans-Jürgen Schrader und Peter Utz: „Text und Bild“ - Le Texte et l'image, 2001) und Rüdiger Schnell (in Verbindung mit Eckart Conrad Lutz,

André Schnyder, Michael Stolz und René Wetzler: „Neuere Methoden und Forschungsansätze in der germanistischen Mediävistik“, 2002). Turnusgemäss sollten im Jahr 2003 eine Veranstaltung im Bereich der Neueren deutschen Literatur, 2004 eine im Bereich der Sprachwissenschaft stattfinden. Damit die Bestimmung der Verantwortlichen und evt. auch die Festlegung der Themen in der nächsten Sitzung der Fachkommission Deutsch des 3<sup>e</sup> Cycle Romand im Anschluss an die sagg-Jahresversammlung am 18. November 2000 in Neuchâtel möglich ist, werden Vorschläge erbeten bis zum 15. Oktober an E. C. Lutz, Universität Freiburg, Seminar für Germanische Philologie, Miséricorde, 1700 Freiburg.

#### 4. Hinweise auf laufende Projekte von Mitgliedern

- **Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur in Zürich**

1894 ist in Zürich unter dem Vorsitz des Dialektologen Albert Bachmann die „Gesellschaft für deutsche Sprache“ gegründet worden, eine Fachvereinigung von mehrheitlich an der Universität Zürich ausgebildeten Germanistinnen und Germanisten. Als „Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur“ führt sie noch heute jeweils im Winterhalbjahr rund sechs germanistische Vortragsveranstaltungen durch. Angeregt durch meine bisherige fachhistorische Beschäftigung mit der Zürcher germanistischen Linguistik habe ich mir zum Ziel gesetzt, einen vertiefenden Blick in die Geschichte der Gesellschaft zu werfen.

Ich möchte Mitglieder der „sagg“, die eventuell über Materialien zur Gesellschaft verfügen, aufrufen, mir diese zur Auswertung zur Verfügung zu stellen. Dabei kann alles von Bedeutung sein (Veranstaltungshinweise, Rundschreiben, persönliche Notizen u.v.a.m.), egal aus welcher Zeit. Selbstverständlich bin ich auch an persönlichen Gesprächen interessiert, in denen gewisse Dinge aus der Erinnerung mitgeteilt werden können. Auf welche Art und Weise dereinst Resultate präsentiert werden können und sollen, steht zurzeit noch offen.

Ich freue mich, wenn Sie mit mir Kontakt aufnehmen. Besten Dank!

Adresse: Dr. Peter Bichsel, Rüdigerstrasse 12/Postfach, 8027 Zürich, Tel. 01/ 201 60 16, Fax 01/ 201 60 17, E-Mail: rudiger12@swissonline.ch

- **Klee-Studien**

In der Beilage finden Sie den Subskriptions-Prospekt der neu ins Leben gerufenen "Klee-Studien", den wir Ihrer Aufmerksamkeit empfehlen. Die interdisziplinär angelegte Reihe, an der sich bisher Mitarbeiter der Universitäten Zürich und Freiburg sowie der Paul-Klee-Stiftung in Bern beteiligen, dürfte auch die Literaturwissenschaft interessieren. Der erste Band bringt ein um 1906 verfasstes satirisches Versepos von Hans Bloesch (bekannt als Herausgeber der grossen Gotthelf-Ausgabe), das Paul Klee mit Federzeichnungen illustriert hat. Da "Der Musterbürger" nicht publiziert worden ist, sind Text und Zeichnungen bis zum heutigen Tag weitgehend unbekannt geblieben.

## 5. Personalia (soweit dem Vorstand bekannt geworden)

- **Berufungen und Ernennungen**

Prof. Dr. Angelika Linke, Universität Zürich, seit Wintersemester 2000/01 Ordentliche Professorin für germanistische Linguistik

Prof. Dr. Claudia Brinker-von der Heyde, Universität Kassel (bisher Universität Zürich), seit Sommersemester 2000 Professorin für ältere deutsche Literaturwissenschaft

PD Dr. Helen Christen, Universität Fribourg (bisher Universität Genf), ab Wintersemester 2000/01 Oberassistentin germanistische Linguistik

Prof. Dr. Yahya Elsayegh, Universität Bern (bisher Universität Zürich), ab Sommersemester 2001 Ordentlicher Professor für neuere deutsche Literaturwissenschaft

Prof. Dr. Elke Hentschel, Universität Bern (bisher Universität Osnabrück), ab Wintersemester 2000/01 Ordentliche Professorin für germanistische Linguistik

PD Dr. Peter Sieber, Direktor der Sekundar- und Fachlehrerausbildung an der Universität Zürich (SFA)

- **Habilitationen:**

Dr. Ulla Kleinberger Günther, Universität Zürich, Sommersemester 2000, Germanistische Linguistik

Dr. Hildegard E. Keller, Universität Zürich, Sommersemester 2000, Ältere deutsche Literaturwissenschaft

Dr. Michael Stolz, Universität Bern, Sommersemester 2000, Germanistische Mediävistik

Dr. René Wetzel (Oberassistent an der Universität Genf), habilitiert von der Universität Fribourg, Sommersemester 2000, Germanische Philologie

- **Rücktritt:**

Prof. Dr. Peter Ochsenbein, Stiftsbibliothek St. Gallen

Das nächste Bulletin erscheint im April 2001. Seine Qualität hängt von Ihren Hinweisen auf Veranstaltungen, Projekte und Personalia ab, die die Vizepräsidentin Elvira Glaser jetzt noch dankbar entgegennimmt. Der neue Vorstand wird sich dann selbst in dieser Sache melden.

Wir bitten, sofern noch nicht geschehen, um die Überweisung des **Mitgliederbeitrags** von **SFr. 30.-** für 2000 auf das PC-Konto der SAGG, 80-40577-7.

Im Ausland ansässige, nicht mehr in der Schweiz tätige Mitglieder sind weiterhin von der Beitragspflicht ausgenommen.

- Ich nehme an der Jahresversammlung 2000 der SAGG in Neuchâtel teil.
- Ich habe die Fr. 32.- für das Mittagessen bereits auf das Konto der sagg überwiesen.
- Ich nehme nicht teil und bitte, mich an der Tagung zu entschuldigen.

Anmeldetalon bitte bis 4. November 2000 an den Präsidenten A. Schwarz

Name (Druckschrift): \_\_\_\_\_

Ort und Datum: \_\_\_\_\_